

Eigengesellschaften und Mehrheitsbeteiligungen der Landeshauptstadt Dresden

Die Vertreterinnen/Vertreter der Landeshauptstadt Dresden in den Gesellschafterversammlungen folgender Eigengesellschaften und Mehrheitsbeteiligungen werden beauftragt, den Anträgen der Geschäftsführungen und der Aufsichtsräte folgend und unter Bezugnahme auf die entsprechenden Abschnitte des Beteiligungsberichtes 2009 nachstehende Beschlüsse zu fassen.

1. Technische Werke Dresden GmbH

- a) Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2009 wird festgestellt.
- b) Der Jahresüberschuss in Höhe von 19.710.681,76 EUR wird in die Gewinnrücklagen eingestellt.

2. Konzernabschluss der Technische Werke Dresden GmbH

Der Konzernabschluss zum 31. Dezember 2009 wird festgestellt.

3. STESAD GmbH

- a) Der Jahresabschluss 2009 wird festgestellt.
- b) Der Jahresüberschuss in Höhe von 26.431,64 EUR ist auf neue Rechnung vorzutragen.

4. Qualifizierungs- und Arbeitsförderungsgesellschaft Dresden mbH

- a) Der Jahresabschluss 2009 wird festgestellt.
- b) Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 1.235.265,83 EUR ist durch Entnahme aus der Kapitalrücklage auszugleichen.

5. Dresden-Werbung und Tourismus GmbH i. L.

- a) Der Jahresabschluss 2009 wird festgestellt.
- b) Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 1.594.514,37 EUR ist durch Entnahme aus der Kapitalrücklage auszugleichen.

6. Dresden Marketing GmbH

- a) Der Jahresabschluss 2009 wird festgestellt.
- b) Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 2.120.329,12 EUR ist durch Entnahme aus der Kapitalrücklage auszugleichen.

7. Messe Dresden GmbH

- a) Der Jahresabschluss 2009 wird festgestellt.
- b) Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 1.003.923,23 EUR ist durch Entnahme aus der Kapitalrücklage auszugleichen.

8. USaDD – Umweltsanierung Dresden GmbH

Der Gesellschafterin Landeshauptstadt Dresden liegt noch kein geprüfter und testierter Jahresabschluss 2009 vor.

9. DGH - Dresdner Gewerbehofgesellschaft mbH

- a) Der Jahresabschluss 2009 wird mit einer Bilanzsumme zum 31. Dezember 2009 von 21.405.959,59 EUR festgestellt.
- b) Der Jahresüberschuss in Höhe von 146.768,88 EUR wird abzüglich des verbliebenen Verlustvortrages in Höhe von 13.396,36 EUR in die Gewinnrücklage eingestellt.

10. Cultus gGmbH der Landeshauptstadt Dresden

- a) Der Jahresabschluss 2009 wird festgestellt.
- b) Der Jahresüberschuss von 390.067,56 EUR ist auf neue Rechnung vorzutragen und mit dem Verlustvortrag zu verrechnen.

**11. Konzert- und Kongressgesellschaft Dresden mbH
Kulturpalast/Schloß Albrechtsberg**

- a) Der Jahresabschluss 2009 wird festgestellt.
- b) Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 2.741.175,11 EUR ist durch Entnahme aus der Kapitalrücklage auszugleichen.

12. Societätstheater GmbH Dresden

- a) Der Jahresabschluss 2009 wird festgestellt.
- b) Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 743.455,46 EUR ist durch Entnahme aus der Kapitalrücklage auszugleichen.

13. Zoo Dresden GmbH

- a) Der Jahresabschluss 2009 wird festgestellt.
- b) Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 2.701.411,59 EUR ist durch Entnahme aus der Kapitalrücklage in Höhe von 2.638.511,11 EUR auszugleichen. Der verbleibende Betrag in Höhe von 62.900,48 EUR ist auf neue Rechnung vorzutragen.

14. Schönfeld-Weißiger Verwaltungsgesellschaft mbH

- a) Der Jahresabschluss 2009 wird festgestellt.
- b) Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 94.487,90 EUR ist auf neue Rechnung vorzutragen.

15. Verkehrsmuseum Dresden gGmbH

- a) Der Jahresabschluss 2009 wird festgestellt.
- b) Der Jahresüberschuss in Höhe von 148.277,81 EUR wird in die Gewinnrücklagen in Höhe von 148.000 EUR eingestellt und der verbleibende Betrag in Höhe von 277,81 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.

- c) Zur Begleichung der Verbindlichkeit gegenüber der Gesellschaft aus der Einziehung der Geschäftsanteile wird ein Betrag in Höhe von 18.700 EUR aus der Gewinnrücklage entnommen.